

Sehr geehrte Gäste,  
Liebe Kollegen und Freunde,

Auch in diesem Jahr hat die DMykG den mit 2.000 Euro dotierten Nachwuchsförderpreis für Klinische Mykologie für Ärzte und Naturwissenschaftler im Alter von bis zu 40 Jahren ausgeschrieben, zum ersten Mal aus Eigenmitteln. Dabei ist vom Bewerber neben einer Übersicht über die bisherigen und die weiteren geplanten wissenschaftlichen Aktivitäten mindestens eine Originalarbeit in Erstautorenschaft in einem Peer-Review-Journal aus den letzten 12 Monaten vorzulegen. Über die Vergabe des Preises entscheidet der Vorstand; die Preisträger der letzten drei Preisvergaben haben dabei ein beratendes Votum.

Ich freue mich sehr, im Namen des Vorstandes den Nachwuchsförderpreis der DMykG des Jahres 2020 an Frau Dr. Silke Gastine, derzeit Clinical Pharmacist and Postdoctoral Pharmacometrics Research Fellow am Great Ormond Street Institute of Child Health, London, UK verleihen zu dürfen.

Nach dem Studium der Pharmazie an der Universität Frankfurt und Internships bei Merck Darmstadt und in einer Apotheke in Warendorf folgten vier Jahre als Research Fellow in der Arbeitsgruppe von Professor Georg Hempel am Institut für Pharmazeutische und Medizinische Chemie der Wilhelms-Universität Münster, die Frau Gastine Ende 2017 mit der Promotion abschloß. Es folgte Tätigkeit als Postdoctoral Research Fellow und als Stations-Apothekerin der Kinderintensivstationen des Universitätsklinikums Münster, und seit März 2019 ist Frau Dr. Gastine Postdoctoral Research Fellow in Pharmacometrics und Clinical Pharmacist am Department of Immunity, Infection and Inflammation des Great Ormond Street Institute of Child Health, University College London.

Die Forschungsaktivitäten von Frau Dr. Gastine liegen auf dem Gebiet der Pharmacokinetik antimikrobieller Substanzen, der präklinischen und klinischen mathematischen Untersuchung pharmakokinetisch-pharmacodynamischer Beziehungen von systemischen Antimykotika, und der wissenschaftlichen und praktischen Implementierung des Therapeutischen Drug Monitorings.

In der vorgelegten, in Zusammenarbeit mit der Anästhesiologie und Intensivmedizin des Universitätsklinikums Münster durchgeführten Arbeit mit dem Titel: 'Pharmacokinetics of Micafungin in Critically Ill Patients' hat sie die Eignung derzeitiger Dosierungsempfehlungen für Micafungin bei kritisch Kranken und dialysepflichtigen Patienten untersucht.

Bislang hat Frau Dr. Gastine sechs Originalarbeiten und vier akademische Übersichtsarbeiten in hochrangigen wissenschaftlichen Zeitschriften publiziert; weitere Manuskripte befinden sich im Stadium der Erstellung. Sie hat die Ergebnisse ihrer Arbeiten und Untersuchungen auf nationalen und internationalen wissenschaftlichen Tagungen vorgestellt und diskutiert und ist zu einer in ihrem Gebiet wahrgenommenen Wissenschaftlerin gereift.

Frau Dr. Gastine hat während ihrer Zeit am Institut für Pharmazeutische und Medizinische Chemie in Münster ein hervorragendes Training in der Pharmakometrie und der pharmakologischen Informationstechnologie durchlaufen. Besonders hervorzuheben sind hier drei Internships bzw. Hospitationen bei

international anerkannten Experten im Bereich der Pharmakologie antimikrobieller Substanzen und des pharmakokinetisch-pharmakodynamischen Modellings, von denen sie hinsichtlich ihrer Fähigkeiten, ihrer Erfahrung und ihrer internationalen Vernetzung sehr profitiert hat.

Der Vorstand der DMykG hat Frau Dr. Silke Gastine auf der Grundlage ihrer kontinuierlichen wissenschaftlichen Leistungen auf dem Gebiet der Pharmakometrie antimykotischer Substanzen, einer sehr gut publizierten Originalarbeit im letzten Jahr, und in Erwartung weiterer wesentlicher wissenschaftlicher Leistungen und zukünftigen Engagements in unserer Gesellschaft für den Nachwuchsförderpreis 2020 ausgewählt.